

Für Rückfragen zur Veranstaltung stehen zur Verfügung:

Aleksandra Sowa
sowa@hgi.ruhr-uni-bochum.de

Rita Schröer
schroerer@hgi.ruhr-uni-bochum.de

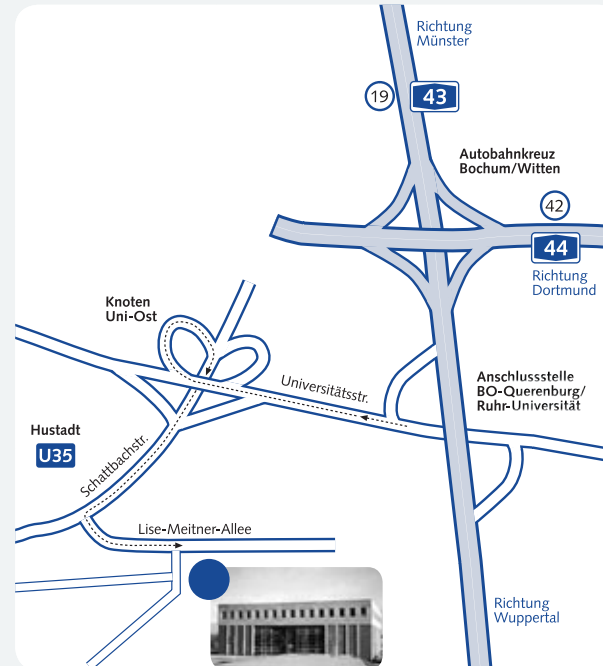
Horst Görtz Institut
für Sicherheit in der Informationstechnik
Universitätsstraße 150 · D-44780 Bochum
Telefon: +49 (0) 2 34 | 32 - 2 32 63
Telefax: +49 (0) 2 34 | 32 - 1 44 30
www.hgi.ruhr-uni-bochum.de

Katharina Ahrens
katharina.ahrens@initiated21.de

Initiative D21 e. V.
Ernst-Reuter-Platz 2 · D-10587 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 | 31 15 13 12
www.initiated21.de

Tagungsort

Haus für IT-Sicherheit · Lise-Meitner-Allee 4 · D-44801 Bochum



Anfahrt mit dem PKW:

A43 an der Ausfahrt Bochum-Querenburg verlassen. Auf der (autobahnähnlichen) Universitätsstraße Richtung Ruhr-Universität fahren. Universitätsstraße an der zweiten Ausfahrt (Fachhochschule, Uni-Ost) verlassen. Nach rechts in die Schattbachstraße einbiegen und unter der Universitätsstraße durchfahren. Die Lise-Meitner-Allee ist nun die erste Straße links.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Das Zentrum für IT-Sicherheit ist nur wenige Gehminuten von der U-Bahn-Haltestelle Hustadt (U35 vom Hauptbahnhof Bochum) entfernt. Der Ausgang der U-Bahn-Station liegt unter einer Brücke in der Schattbachstraße. Gehen Sie vom Ausgang nach rechts (die Straße leicht bergauf). Die Lise-Meitner-Allee geht nach etwa 100 Metern links von der Schattbachstraße ab.

» Quo Vadis
Digitale Signatur

Einladung | 20. November 2003

Eine Veranstaltung des Horst Görtz Instituts
in Zusammenarbeit mit Initi@tive D21

 **Horst Görtz Institut**
für Sicherheit in der Informationstechnik

INITI@TIVE **D²¹**

Quo vadis Digitale Signatur

Das Produkt an die Nutzer bringen.

Vier Jahre nach der Schaffung rechtlicher, ökonomischer und technischer Rahmenbedingungen für die Einführung von digitalen Signaturen, sind in Deutschland erst 25.000 Signatur-Zertifikate ausgestellt.

Obwohl ihre technische Seite ausgereift ist und sie auf einer soliden rechtlichen Grundlage stehen, finden Digitale Signaturen kaum Akzeptanz auf dem Markt. Kritik an dem Konzept der Digitalen Signatur und ihren Machern ist zu hören: Bisher wurden allzu oft bloß oberflächliche Schlagworte über die Risiken und Chancen der Nutzung von Digitalen Signaturen verbreitet.

Der Erfolg der Signaturen verlangt aber mehr als nur Risiken und Chancen aufzuzählen. Hier sind Informationen mit Substanz gefragt, die den Nutzen Digitaler Signaturen verdeutlichen und zeigen, wie Digitale Signaturen an den Nutzer gebracht werden können.

An dieser Stelle will unsere Konferenz an die bisherige Diskussion anknüpfen und ihr zu einem konstruktiven Ergebnis verhelfen. Im Kreise von Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft wollen wir im Rahmen der gemeinsamen Konferenz des Horst Görtz Instituts und der Initiative D21 das Leitkonzept erläutern und einen Anstoß zu einer breiten, in allen Bereichen der Gesellschaft stattfindenden Debatte geben.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Bitte teilen Sie uns mit der beiliegenden Antwortkarte oder einem anderen der genannten Kommunikationsmittel schnellstmöglich, spätestens jedoch bis zum 10. November 2003 mit, ob Sie an der Konferenz teilnehmen werden.

Prof. Dr. Hans Dobbertin

Geschäftsführender Direktor
des Horst Görtz Instituts

Barbara Zimmers

Geschäftsführerin
der Initiative D21

16:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Hans Dobbertin

Geschäftsführender Direktor
des Horst Görtz Instituts

Katharina Ahrens

Leiterin der Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit, Initiative D21

16:20 Uhr

„Evaluierung der Signaturrichtlinie und Novellierung des Signaturgesetzes“

Prof. Dr. Alexander Rossnagel

Universität Kassel

16:40 Uhr

„Digitale Signaturen und IT-Sicherheit – Herausforderung für die Politik“

Jörg Tauss (MdB)

Bildungs-, forschungs- und medienpoli-
tischer Sprecher der SPD-Bundestags-
fraktion, Beauftragter zur Reform des
Datenschutzrechtes der SPD-Bundes-
tagsfraktion

17:00 Uhr

„Markt der elektronischen Signaturen in Deutschland“

Andreas Vollmert

Projektleiter, msc Multimedia
Support Center GmbH

17:20 Uhr

„Das Signaturgesetz und seine praktische Umsetzung“

Jürgen Schwemmer

Leiter des Referats für Elektronische
Signatur, Regulierungsbehörde für
Telekommunikation und Post, RegTP

17:40 Uhr

Pause



18:00 Uhr

Diskussionsforum:

„Quo Vadis Digitale Signatur“

Jochen Knaab

Leiter Geschäftsfeld Zertifizierungs-
dienstleistungen S-TRUST, Deutscher
Sparkassen Verlag

Jürgen Schwemmer

Leiter des Referats für Elektronische
Signatur, Regulierungsbehörde für
Telekommunikation und Post, RegTP

Jörg Tauss (MdB)

Bildungs-, forschungs- und medienpoli-
tischer Sprecher der SPD-Bundestags-
fraktion, Beauftragter zur Reform des
Datenschutzrechtes der SPD-Bundes-
tagsfraktion

Andreas Vollmert

Projektleiter, msc Multimedia
Support Center GmbH

Jan C.E. Wendenburg

CEO AuthentiDate International AG

Moderation:

Dr. Udo Vorholt

Universität Dortmund

18:45 Uhr

**Eröffnung der Diskussion mit Experten
und Teilnehmern der Konferenz**

19:15 Uhr

Zusammenfassung und Schlusswort

19:45 Uhr

Ende der Veranstaltung